Samtgemeinde Grasleben - Verwaltungsvorlage Nr. 56

zur Sitzung am: 13.09.2007

()	**Schulausschuss**	**()**	**Bau-, Planungs- u. Umweltschutzausschuss**
()	**Finanz- u. Haushaltsausschuss**	**()**	**Redaktionsausschuss**
()	**Ausschuss für Sozialwesen, Sport u. Kultur**	**()**	**Samtgemeindeausschuss**
(x)	**Ausschuss für öffentliche Sicherheit**	**()**	

Beschlußorgan:
() **Samtgemeindedirektor** **()** **Samtgemeindeausschuss** **(x)** **Samtgemeinderat**

Tagesordnungspunkt:

Bericht über die Überprüfung der Feuerwehrgerätehäuser durch die Feuerwehr-Unfallkasse Niedersachsen

() Einmalige Kosten: () Kosten pro Jahr

() Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung Haushaltsstelle:

() Die Mittel müssen über- o. außerplanmäßig bereitgestellt werden. Haushaltsstelle:

Haushaltsansatz: bisher ausgegeben: noch verfügbar:

Beschlussvorschlag:

Der Fachausschuss nimmt Feststellungen zur Kenntnis!

Sach- und Rechtslage:

Die Feuerwehr-Unfallkasse Niedersachsen (FUK) hat am 27.06.2007 als zuständiger Unfallversicherungsträger die Feuerwehrgerätehäuser der Samtgemeinde Grasleben überprüft. Die Verwaltung hat das Ergebnis der Überprüfung tabellarisch zusammengefasst. Der Fachausschuss soll nun über das Ergebnis der Prüfung unterrichtet werden.

Die FUK hat bei der Besichtigung Sicherheitsdefizite festgestellt und diese mit Scheiben vom 20.07.2007 (Eingang bei der Samtgemeinde am 24.07.2007) bemängelt. Bis Ende Oktober soll der FUK mitgeteilt werden, welche Mängel bereits abgestellt wurden bzw. welche Maßnahmen noch veranlasst werden. Kleinere Dinge, wie beispielsweise die Beschaffung von neunen Schnittschutzhosen, können kurzfristig erledigt werden. Allerdings müssen für bauliche Maßnahmen, z.B. für den Einbau einer Absauganlage im Gerätehaus Querenhorst, erst die finanziellen Voraussetzungen für eine Umsetzung geschaffen werden. Das Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr wird sich in seiner Sitzung am 30.09.2007 mit dem Prüfungsbericht befassen. Das Ergebnis der Beratungen des Ausschusses für öffentliche Sicherheit und des Gemeindekommandos werden anschließend in eine neue Verwaltungsvorlage münden.

Grasleben, den 03.09.2007

(Nitsche)